



4. September 2013

Postulat

von Andrea Nüssli-Danuser (SP)
und Simone Brander (SP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie die Veloabstellplätze bei bestehenden und künftigen Schulanlagen in der Stadt Zürich ausgebaut werden können.

Begründung

Der Veloanteil in der Stadt Zürich kann nur markant gesteigert werden, wenn es gelingt, auch Kinder für das Velofahren zu motivieren. Deshalb setzt die Stadt Zürich mit der Veloschulung für alle Zürcher Kinder einen inhaltlichen Schwerpunkt. Die Stadt Zürich plant zurzeit zahlreiche neue Schulhäuser. Für die Erstellung von Veloabstellplätzen gilt generell eine 10 %-Regel – d. h. normalerweise wird für 10 % der Nutzenden ein Veloabstellplatz erstellt. Dies ist für eine flächendeckende Veloförderung von Kindesbeinen an viel zu wenig.

Heute absolvieren die Schülerinnen und Schüler während des Unterrichts in der 5. Klasse die Veloprüfung. Gemäss Masterplan Velo sollen sich die Zürcher Schulen nach absolvierter Veloprüfung auch an der Aktion «bike2school» beteiligen. Dieses Vorhaben scheitert heute u. a. daran, dass auf den Schularealen viel zu wenige Veloabstellplätze zu Verfügung stehen.